

Tintenfass wird zum digitalen Haus

Im Rahmen des sogenannten Digitalpaktes erhält die Grundschule Jahnsdorf interaktive Tafeln. Das Vorhaben ist nun beendet.

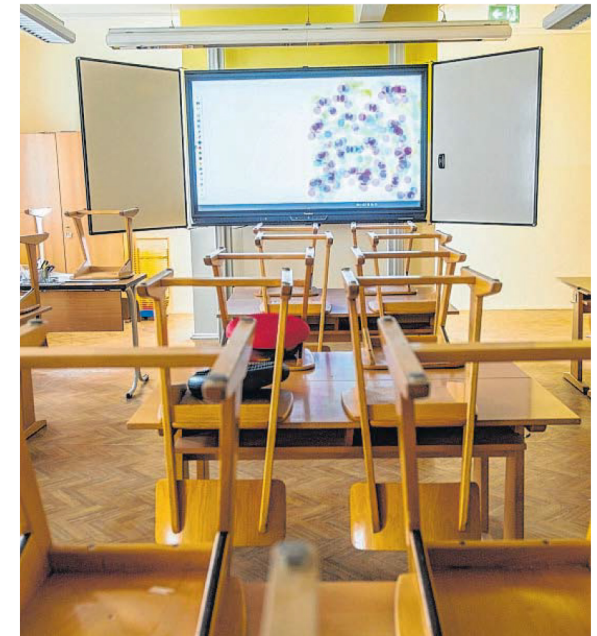
VON GEORG DOSTMANN

JAHNSDORF – Nach den Winterferien verfügt die Grundschule Jahnsdorf ausschließlich über Klassenzimmer, in denen ein komplett digitaler Unterricht möglich ist. Die Maßnahmen aus dem Förderprogramm für digitale Schulen werden hier zügig umgesetzt. Bereits in den Herbstferien wurden in der Grundschule Tintenfass vier Kreidetafeln durch Digitaltafeln ersetzt. Nun folgen vier weitere dieser Unterrichtsmittel. Damit ist künftig jedes Klassenzimmer mit sogenannten interaktiven Whiteboards ausgestattet. „Wir möchten mit der Zeit gehen und die Digitalisierung vorantreiben. Zudem ist so ein abwechslungsreicherer Unterricht möglich“, sagt Hausmeister Maik Müller.



Die Systemtechniker Toralf Kramer und Roman Zierold (von links) bauten in den vergangenen Tagen neue Tafeln in der Grundschule Jahnsdorf auf.

FOTOS (2): GEORG DOSTMANN



Die Klassenzimmer der Jahnsdorfer Grundschule sind nun mit interaktiven Whiteboards ausgestattet.

Aufgebaut wurden die neuen Tafeln von einer Firma aus Chemnitz. Der Preis pro Tafel beläuft sich auf circa 8000 Euro. „Bei den Digitaltafeln besteht die Möglichkeit, exter-

ne Medien und verschiedene Lernapps aufzurufen, mobile Endgeräte wie USB-Sticks, Smartphones oder auch Tablets anzuschließen sowie auch Tafelbilder zu erstellen und zu

speichern. Für die Lehrer ist dies auch von zu Hause aus an jedem Laptop möglich“, so der IT-Techniker Martin Lorenz von der beauftragten Firma. Die Lehrer waren

gleich die ersten Schüler: Direkt nach der Inbetriebnahme gab es für die Pädagogen eine zweistündige Einweisung. Eine weitere Schulung erfolgt dann nach dem Lockdown.